



IPN

Leibniz-Institut für die Pädagogik der
Naturwissenschaften und Mathematik

In der Abteilung Didaktik der Biologie am IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik ist am Dienstort Kiel ab sofort

eine Stelle im wissenschaftlichen Bereich

(E13 TV-L, 75%)

befristet auf zunächst 3 Jahre zu besetzen. Eine Verlängerung um ein weiteres Jahr ist möglich.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E13. Eine endgültige Stellenbewertung bleibt vorbehalten.

Die Anfertigung einer Dissertation im Rahmen der Stelle ist ausdrücklich erwünscht. Die Ressourcen und der Arbeitsplatz am Institut stehen Ihnen hierfür auch über die Arbeitszeit von 75% hinaus zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

Die Stelle ist dem Arbeitsschwerpunkt Professionsforschung innerhalb der Abteilung zugeordnet. Aufgabe der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers sind die Durchführung und Auswertung von Studien zur Erfassung professioneller Kompetenzen von (angehenden) Biologielehrkräften im Bereich Erkenntnisgewinnung. Aufgrund der Kooperation mit Kolleg:innen anderer Standorte sind mit der Forschungsarbeit Reisen nach Berlin und Melbourne (Australien) verbunden.

Ihr Profil

Erforderlich sind:

- ein mindestens guter Abschluss im Biologie-Lehramtsstudium (Master oder vergleichbar)
- Bereitschaft sich in Methoden der empirischen Bildungsforschung einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams

Wünschenswert sind:

- sehr gute EDV-Kenntnisse
- sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Erfahrungen mit Methoden der empirischen Bildungsforschung

Für Promovierende ist die Teilnahme an IPN-internen Weiterbildungsangeboten (z. B. Winterschools, Methodenworkshops, Auslandsaufenthalte) möglich und erwünscht. Als Doktorandin oder Doktorand erhalten Sie im Rahmen des Mentoringprogramms außerdem Unterstützung durch zwei Mentorierende.

Dem IPN als familien- und lebensphasenbewusstem Institut sind die Herausforderungen im Rahmen der Corona-Pandemie bewusst. Daher laden wir Sie ein, die Auswirkungen auf Ihren Lebenslauf darzulegen.

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über die geforderten Qualifikationen) als ein PDF-Dokument bis zum **09.10.2022** per Mail an die Personalabteilung des IPN: bewerbung@leibniz-ipn.de

Nur Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen können berücksichtigt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bei inhaltlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Moritz Krell: krell@leibniz-ipn.de

www.leibniz-ipn.de

Das IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik mit Sitz in Kiel und Berlin ist eines der renommiertesten nationalen Bildungsforschungsinstitute mit zurzeit etwa 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Der Auftrag des IPN ist es, durch seine Forschung die Pädagogik der Naturwissenschaften und der Mathematik weiter zu entwickeln und zu fördern.

Wir bieten:

- einen interessanten, gut ausgestatteten Arbeitsplatz an einem renommierten bildungswissenschaftlichen Forschungsinstitut der Leibniz-Gemeinschaft
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen und herausfordernden Arbeitsumfeld
- flexible Arbeitszeitmodelle und familiengerechte Arbeitsbedingungen zertifiziert nach dem audit berufundfamilie
- Unterstützung der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch unterschiedliche Weiterbildungsangebote
- Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst (VBL)
- Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- NAH.SH-Jobticket

Das IPN ist bestrebt, die Qualifikationsmöglichkeiten von Frauen in der Forschung sowie den Anteil von Frauen in den Aufgabenbereichen, in denen Frauen bislang unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Eignung vorrangig berücksichtigt.

Das IPN setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung – unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Beachten Sie zur Erhebung personenbezogener Daten unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO): www.ipn.uni-kiel.de/de/das-ipn/datenschutzerklaerung.

Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise des IPN zur Kenntnis genommen haben.



Leibniz
Leibniz
Gemeinschaft